Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 2

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

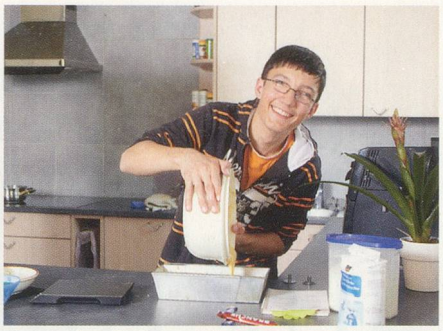
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kräuterkunde: Altes Wissen verzaubert junge Menschen 10

Wandern: Auf zur Kyburg 30



Severin Peyer: Mobile Nächstenliebe 36

Liebe Leserin, lieber Leser

Auf den ersten Blick erscheint es uns selbstverständlich, dass verschiedene Generationen miteinander leben. Das könnte uns dazu verleiten, uns nicht weiter darüber Gedanken zu machen. Auf den zweiten Blick jedoch ist dieses Zusammenleben gar nicht so selbstverständlich und recht anspruchsvoll. Jede Generation steht an einem bestimmten Punkt in ihrem Leben, hat ihre eigenen Haltungen, unterschiedlichen Bedürfnisse und Schwerpunkte. Es ist wichtig und spannend, diese zu kennen und sich in die jeweils andere Person hineinzuversetzen, füreinander Verständnis zu haben.

Die Aufgabe von Pro Senectute Kanton Zürich besteht auch darin, als Bindeglied zwischen den Generationen Einfluss zu nehmen. Das heisst, zu koordinieren, initiieren, begleiten und gelebte Generationensolidarität voranzutreiben. Wir schaffen Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, damit junge und ältere Menschen sich begegnen und austauschen können, den Blick schärfen für Verbindendes. Wichtige gesellschaftliche Fragen können nur im gemeinsamen Dialog gelöst werden, und diesen Dialog möchten wir pflegen und fördern. Gerade auch mit dieser Ausgabe des VISIT.

Wer Freude an Pflanzen hat, kommt in dieser Nummer nicht zu kurz, nicht zuletzt, was die Bildsprache anbelangt. Mehr zur Leidenschaft, sich auf dem Balkon ein kleines grünes Paradies einzurichten, lesen Sie auf Seite 26.

Lassen Sie sich inspirieren, und starten Sie beschwingt in den nahen Sommer. Mit den besten Wünschen

FRANJO AMBROŽ
Vorsitzender der Geschäftsleitung

lebens//raum

4 Von Jung bis Alt: vier Porträts
10 Über die Wichtigkeit des Wissenstransfers zwischen den Generationen
12 Gelebter Wissenstransfer: Auf Reportage in der Primarschule Wildberg

lebens//art

18 Generationenprojekte von Pro Senectute Kanton Zürich
22 Über die Beziehung zwischen erwachsenen Kindern und ihren alten Eltern
25 Neueröffnung Perle Oberland Jahresbericht

lebens//lust

26 Balkonfreuden mit bunten und duftenden Pflanzen
28 Leseraktionen
30 Durch ländliches Gebiet zur Kyburg
33 Zermatt – ein Sommermärchen
35 Tipps

lebens//weg

36 Severin Peyer: Auf Einkaufstour für ältere Menschen
38 Rätsel
40 Marktplatz
41 Impressum
42 Forum
45 Netzwerk
46 Goldene Zeiten

beilage aktiv

16-seitige Agenda mit aktuellen Veranstaltungen und Kursen der Pro Senectute Kanton Zürich

Foto Titelseite: Daniel Rihs; Seite 3: Daniel Rihs, Nadia Knechtle, Renate Wernli